

Situationsbeschreibung:

- a) Einer Ihrer Auszubildenden ist nun im dritten Ausbildungsjahr und kann auf eine erfolgreich verlaufene Zwischenprüfung zurückschauen. Sie setzen ihn auf Baustellen, aber vermehrt auch alleine im Kundendienst ein. Die Abschlussprüfung ist nicht mehr fern und nun bitten Sie ihn zum Gespräch und legen ihm einen Übernahmevertrag mit folgendem Inhalt vor:
- 1) unbefristeter Vertrag
 - 2) 27 Tage Urlaub
 - 3) 1.500 Euro einmalige Sonderzahlung jeweils im Juli
 - 4) Gehalt: 2.400 Euro brutto, inkl. 10 Überstunden pro Monat
 - 5) begrenzte private Nutzung des Monteurfahrzeuges
 - 6) Bedingung: GP 2 – Abschlussnote: 2,4 + Führerschein; Bei Nichterreicherung beider Ziele: Entfall Sonderzahlung, 25 Tage Urlaub

Das Angebot ist 10 Tage gültig.

Zielperspektive

- Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Bedeutung eines nachhaltigen Unternehmertums
- Sie verstehen, dass Unternehmensführung sinnvollerweise in der Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung geschieht.

Arbeitsaufträge:

- 1) Bewerten Sie für sich das vorliegende Angebot.
- 2) Analysieren Sie, welche Konsequenzen die Annahme dieses Angebotes für den Azubi hätte: Vorteile / Nachteile
- 3) Wie sind Ihre Vorstellungen in Richtung Bindung / Verbleib des Mitarbeiters in Ihrem Ausbildungsunternehmen?
- 4) Formulieren Sie schriftlich die möglichen, bzw. zu erwartenden Zusatz- bzw. Änderungswünsche

Arbeitsform:

- a) Gruppenarbeit mit vier Mitgliedern
(Teilen Sie Aufgaben auf.)
- b) Die Arbeitsergebnisse werden auf Gruppenplakaten dokumentiert und anschließend präsentiert.

Zeitvorgabe: Stundenkontingent einer Blockwoche.